



Stadtratsfraktion UWG/FW Neuss

Stadtratsfraktion UWG/FW Neuss • Azalienstr. 7a, 41466 Neuss

Herrn Vorsitzenden
Michael Klinkicht
Bahnstraße 19 E
41469 Neuss

Stadtratsfraktion
UWG/FW Neuss
Azalienstr. 7a
41466 Neuss
Tel: 0176/70083142
uwg-fw-neuss@gmx.de

Ihr Zeichen u. Tag

Unser Zeichen

Neuss, den
01.09.2024

Antrag auf Einführung eines Nachtfahrverbots für Mähroboter zum Ausschuss für Umwelt, Grünflächen und Klimaschutz am 11.09.2024

Sehr geehrter Herr Klinkicht,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Ausschusses für Umwelt, Grünflächen und Klimaschutz am 11.09.2024 zu setzen:

Antrag:

Im Interesse des Umweltschutzes, des Artenschutzes und der Förderung der nächtlichen Ruhezeiten für Mensch und Tier stellen wir den Antrag, ein generelles Nachtfahrverbot von Mährobotern für die Stadt Neuss einzuführen.

Begründung:

1. Schutz der Tierwelt:

Mähroboter stellen insbesondere für nachtaktive Tiere, wie z.B. Igel, eine ernstzunehmende Gefahr dar. Diese Tiere sind während der Nachtstunden aktiv und laufen Gefahr, von den Mährobotern verletzt oder getötet zu werden. Igel sind besonders gefährdet, da sie keine Fluchttiere sind, sondern sich bei drohender Gefahr einrollen und starr liegen bleiben. Damit sind sie den scharfen Messern eines Mähroboters schutzlos ausgeliefert. Ein Nachtfahrverbot würde den Schutz dieser Tiere erheblich verbessern.

2. Förderung der nächtlichen Ruhe:

Die Geräuschentwicklung durch Mähroboter in den Abend- und Nachtstunden kann die Nachtruhe der Anwohner stören. Besonders in dicht besiedelten Wohngebieten ist die nächtliche Ruhe ein hohes Gut, welche es zu schützen gilt.

3. Umweltschutz und Nachhaltigkeit:

Ein Nachtfahrverbot kann dazu beitragen, den Einsatz der Mähroboter insgesamt zu reduzieren und die Pflege von Grünflächen auf umweltfreundlichere Weise zu fördern. Die intensive Nutzung der Mähroboter führt zu einer Veränderung der Vegetation und kann langfristig negative Auswirkungen auf das lokale Ökosystem haben.

Besonders die umliegenden privaten Igelstationen in Neuss, Grevenbroich und Korschenbroich, haben dieses und in den vergangenen Jahren, schwerverletzte Igel aufgrund von Mähroboter-Schnittverletzungen aufgenommen. Die Kosten der jeweiligen Behandlung werden lediglich durch private Spenden und aus eigener Tasche der jeweiligen Station finanziert. Hier gibt es keine Unterstützung durch öffentliche Gelder der Stadt oder des Rhein-Kreises-Neuss.

Bereits im April 2021 empfahl der Landrat Hans-Jürgen Petruschke, nachts keine Mähroboter laufen zu lassen.

Quelle: <https://www.rhein-kreis-neuss.de/de/verwaltung-politik/nachrichten/pressemeldungen-aus-dem-jahr-2021/landrat-empfiehl-nachts-keine-maehroboter-laufen-lassen/>

Auch in Städten wie Meerbusch, Düsseldorf und Köln wurden Anträge zum nächtlichen Fahrverbot für Mähroboter bereits gestellt. In Düsseldorf wurde positiv für das Nachtfahrverbot abgestimmt.

Wir bitten den Umweltausschuss daher, diesen Antrag zu prüfen und die entsprechenden Maßnahmen zur Einführung eines Nachtfahrverbots für Mähroboter für die Stadt Neuss zu ergreifen.

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen



- Carsten Thiel -

Fraktionsvorsitzender



-Karlheinz Kullick-

stellv. Fraktionsvorsitzender



- Nicole Fast-

Sachkundige Bürgerin



-Tobias Urbach-

Sachkundiger Bürger

